

Pressemitteilung

## **Privates Wohnmobil Sharing auf dem Vormarsch - Campanda arbeitet jetzt mit Versicherungslösung von Allianz**

- Sein persönliches Wohnmobil zu vermieten erforderte bisher den Abschluss einer teuren Selbstfahrermietversicherung
- Campanda und Allianz bieten erste Privatversicherung, die im Schadensfall keine Beitragserhöhung nach sich zieht
- Versicherungsschutz pro Vermietung, statt pauschaler Jahresgebühr

**Berlin, 03. März 2016** - 49 Wochen. Solange bleiben die rund 1,3 Millionen Wohn- und Campingmobile der Deutschen jedes Jahr ungenutzt. Wer seinen Wohnwagen vor diesem Hintergrund vermieten wollte, musste sich gegen mögliche Schäden mit einer Selbstfahrermietversicherung schützen. Kostenpunkt: Rund 2.000 Euro im Jahr - ungeachtet der Auslastung. Zu viel, um einen Hype zu entfesseln, wie es etwa der Vermittler von Privatwohnungen, Airbnb, geschafft hat.

Erstmals ermöglicht es der Wohnmobilmarktplatz Campanda in Zusammenarbeit mit der Allianz-Versicherung nun, Wohnmobile pro Anmietung zu versichern. Dadurch vermeidet der Wohnwagenhalter hohe Pauschalkosten, während der Mieter dennoch den üblichen Versicherungsschutz genießt. Campanda ist der erste Marktplatz für die Wohnmobilvermietung, der eine solche echte Privatversicherung anbietet.

Oliver Theis, Abteilungsleiter/ Kraftfahrt-Flotte der Allianz-Versicherung, kommentiert die Kooperation: "Wir freuen uns für Campanda als ersten Marktplatz für Camper-Sharing eine innovative Lösung entwickelt zu haben und als Allianz neue Wege mit intelligenten Versicherungslösungen zu gehen."

Ähnlich wie Airbnb die Vermietung von Privatwohnungen zu einem globalen Phänomen entwickelte und die Hotellerie herausforderte, ermöglicht Campanda nun die Vermietung privater Wohnmobile: Denn unkomplizierten Versicherungsschutz anzubieten, war auch für den globalen Siegeszug von Airbnb ein Schlüsselfaktor. Entscheidender Unterschied: Während Airbnb gerade in Ballungszentren mit knappen Wohnraum auf teils heftige Ablehnung und Verbote stößt, stehen die Wohnmobile tatsächlich fast ganzjährig leer.

Chris Möller, Gründer und Geschäftsführer von Campanda, erläutert: “Mit der Vermietung seines Wohnmobils können je nach Alter, Größe und Auslastung mehrere Tausend Euro im Jahr verdient werden. Einige unserer Nutzer finanzieren sich so den Neukauf ihres Mobils.”

Durch die neue Versicherung von Campanda ist es Besitzern von Wohnmobilen nun möglich, dieses an andere Nutzer zu vermieten, was ihm mit seiner bestehenden Versicherung nicht möglich ist.

Das Campanda Versicherungskonzept mit der Allianz gilt für die Vermietung eines privaten Wohnmobils oder Wohnwagens. Für die Zeit der Vermietung besteht nun eine eigene Haftpflicht- und Kaskoversicherung. Das Paket beinhaltet ebenfalls eine 24h Assistance um eine sichere Reise für Mieter & Vermieter zu gewährleisten.

## **Über Campanda**

Campanda hat sich seit seiner Gründung 2013 zum größten Online-Buchungsportal für Wohnmobile weltweit entwickelt. Derzeit verfügt Campanda über mehr als 25.000 Fahrzeuge in 35 Ländern. Das Angebot reicht vom kompakten Kastenwagen bis hin zum luxuriösen, vollintegrierten Premiumfahrzeug. Auf [www.campanda.de](http://www.campanda.de) haben Kunden die Möglichkeit, weltweit Wohnmobile zu mieten sowie eigene Fahrzeuge zu vermieten. Campanda arbeitet mit einer Vielzahl kommerzieller Anbieter und privater Wohnmobil-Besitzer zusammen. Auf einen Blick erhält der Internet-Nutzer sämtliche Angaben zu Preisen, Ausstattung und Verfügbarkeiten der Wohnmobile. Bei Interesse bucht der User direkt über Campanda den gewünschten Camper mit Bestpreisgarantie. Lokale Campanda Webseiten gibt es bisher in acht Ländern und den fünf Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Privatvermieter können kostenlos ihr eigenes Wohnmobil auf [www.campanda.de/wohnmobil-vermieten](http://www.campanda.de/wohnmobil-vermieten) inserieren und somit mit ihrem Camper in der ungenutzten Zeit Geld hinzuverdienen.